

Tagung: Mittwoch, 27. Mai 2015

Compliance-Day 2015

Zukunftstrends der Compliance im Kontext der stetig wachsenden Anforderungen

Aktuelle Themen der Cross-Border Compliance

Institut für Finanzdienstleistungen



Die Tagung wird aktiv unterstützt durch:



Editorial

Das hochaktuelle Thema der Compliance hat sich in der Rheintal-Region mittlerweile etabliert. Bedingt durch die besondere geografische Lage Liechtensteins sind grenzüberschreitende Rechts- und Geschäftsbeziehungen aus der Praxis nicht wegzudenken, weshalb der Compliance-Day 2015 seinen Fokus auf die Cross-Border Compliance legt. Damit verbunden sind die zahlreichen internationalen, europarechtlichen und nationalen Regulierungen, aufgrund derer die Anforderungen an die Compliance-Officer stetig steigen. Um dieser Flut von Regelungen Herr zu werden, hat man sich der Entwicklung von Automatisierungslösungen gewidmet, mit denen eine verbesserte Organisation und Strukturierung der zahlreichen Aufgaben des Compliance-Officer erreicht werden soll. Der erste Vortrag dieser Veranstaltung widmet sich somit den Herausforderungen, die sich bei der Automatisierung von Compliance Anforderungen ergeben. Ein weiteres Kernthema und gleichzeitig ein weiterer Vortrag dieser Tagung stellt das Datenschutzrecht dar, in dessen Bereich derzeit auf europäischer Ebene eine Datenschutzgrundverordnung ausgearbeitet wird, die eine einheitliche Anwendung der datenschutzrechtlichen Grundlagen innerhalb der EU sicherstellen soll.

Anders als die klassischen rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Themen wurden die ethischen und psychologischen Aspekte bislang nur ansatzweise in die Diskussionen über die mit der Tätigkeit des Compliance-Officers verbundenen Problemfelder miteinbezogen. Die Ethik und die Psychologie stellen jedoch notwendige Bausteine des Compliance-Gefüges dar, weshalb der Compliance-Day 2015 einen Schwerpunkt auf diese Themenstellungen legt und diese in Zusammenhang mit dem Gesellschafts- und Finanzmarktrecht ausführlich beleuchtet.

Im Nachmittagsteil des Compliance-Days 2015 werden zunächst die Compliance im grenzüberschreitenden Verkehr aus Sicht der Aufsichtsbehörde beleuchtet und in weiterer Folge das Thema des ganzheitlichen KYC im Zusammenhang mit Cross-Border Compliance mit dessen praktischen Aspekten und Gedanken zur Effizienz aufgegriffen. Im darauffolgenden Referat widmet sich der Vortragende den Chancen und Risiken von KYC und Cross-Border Compliance für das nationale und internationale Steuerrecht. Abgerundet wird das Programm mit zwei haftungsrechtlichen Vorträgen, in denen sich die Referenten einerseits mit der Verbandsverantwortlichkeit und andererseits mit der Haftungsprävention im Bereich der Cross-Border Compliance ausführlich auseinandersetzen.

Die anschliessende Podiumsdiskussion unter der Leitung von Dr. Urs Philipp Roth-Cuony, Präsident des Aufsichtsrates, Finanzmarktaufsicht (FMA), Vaduz bietet den Teilnehmenden die Gelegenheit, das spannende Thema der Compliance mit individuellen Fragen zu vertiefen.

Im Namen des Instituts für Finanzdienstleistungen freue ich mich sehr, Sie herzlich zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Vaduz, im März 2015

Prof. Dr. Francesco A. Schurr

Programm

Mittwoch, 27. Mai 2015

- 08.30 Ausgabe der Tagungsunterlagen bei Kaffee, Tee und Croissants
- 09.00 Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*, Inhaber des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz
- Einführung und Moderation**
- 09.10 Dr. *Urs Philipp Roth-Cuony*, Präsident des Aufsichtsrates, Finanzmarktaufsicht (FMA), Vaduz
- Grussworte**

Automatisierung, Datenschutz und Cross-Border Compliance

- 09.20 *Michael Schneebeili*, Partner, Financial Services, Head of Banking Audit, KPMG AG, Zürich
- Jennifer Toivola*, Manager, Financial Services, Regulatory Competence Center, KPMG AG, Zürich
- Jürg Frei*, Product Manager Compliance, Finnova AG Bankware, Lenzburg
- Mögliche Automatisierung von Compliance Anforderungen?**
- 10.00 Dr. *Philipp Mittelberger*, Datenschutzbeauftragter, Fürstentum Liechtenstein
- Bekommt der Datenschutz Zähne?**

10.20 F r a g e r u n d e

10.30 K a f f e e p a u s e

Compliance aus der Perspektive von Psychologie und Ethik

- 10.50 Dr. *Patrick Hunger*, LL.M., EMBA (UZH), Rechtsanwalt, Global Head Compliance; CREDIT SUISSE TRUST AG, Zürich
- Psychologie und Compliance**
- 11.20 Prof. Dr. *Dirk A. Zetzsche*, LL.M. (Toronto), Inhaber des Propter Homines Lehrstuhls für Bank- und Finanzmarktrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz
- Grenzüberschreitende Ethik – grenzüberschreitende Compliance am Beispiel des Gesellschafts- und Finanzmarktrechts**

11.50 F r a g e r u n d e

12.00 B u f f e t - u n d N e t z w e r k l u n c h

Aufsicht, KYC und Cross-Border Compliance, Steuern

- 13.00 *Mario Gassner*, Vorsitzender der Geschäftsleitung, Finanzmarktaufsicht (FMA), Vaduz
Cross-Border Compliance aus Sicht der Aufsichtsbehörde
- 13.30 *Hubert Krattinger*, Präsident, Swiss Association of Compliance Officers (SACO) und Head of Business Risk Management, Credit Suisse AG, Zürich
Olaf von der Lage, Vizepräsident, Swiss Association of Compliance Officers (SACO) und Head of Governance & Regulatory Compliance, Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG
Ganzheitliches KYC und Cross-Border Compliance – praktische Aspekte und Gedanken zur Effizienz
- 14.15 Prof. Dr. *Martin Wenz*, Lehrstuhlinhaber, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Internationales und Liechtensteinisches Steuerrecht und Institutsleiter, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz
Chancen und Risiken von KYC und Cross-Border Compliance für das nationale und internationale Steuerrecht
- 14.45 K a f f e e p a u s e

Straf- und zivilrechtliche Haftung

- 15.00 Dr. *Christine Brucker*, Staatsanwältin, Staatsanwaltschaft, Vaduz
Das Unternehmen als Beschuldigter? Ein kurzer Überblick über die strafrechtliche Verbandsverantwortlichkeit
- 15.30 Dr. *Johannes Gasser*, LL.M., Rechtsanwalt und Partner, BATLINER GASSER RECHTSANWÄLTE, Vaduz
Haftungsprävention im Bereich der Cross-Border Compliance aus zivilrechtlicher Sicht

Podiumsdiskussion: Brennpunkte der Cross-Border Compliance

- 16.00 Moderation: Dr. *Urs Philipp Roth-Cuony*
Podiumsteilnehmer: *Mario Gassner, Hubert Krattinger, Olaf von der Lage, Dr. Christine Brucker, Dr. Johannes Gasser*, LL.M.

Schlusswort des Veranstalters

- 17.00 A p é r o & G e d a n k e n a u s t a u s c h

Allgemeine Informationen

Zielgruppe

Compliance-Beauftragte in Banken, Versicherungen, Fonds sowie anderen Finanzdienstleistern, Rechtsanwälte, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer, Mitarbeiter der Verwaltungsbehörden sowie von Gewerbe- und Industriebetrieben, die an einer fundierten Weiterbildung im Bereich Compliance interessiert sind und in ihrem beruflichen Alltag gegenwärtig oder künftig damit zu tun haben.

Ort

Universität Liechtenstein
Fürst-Franz-Josef-Strasse
9490 Vaduz
Liechtenstein

Raum

Auditorium

Zeit

Mittwoch, 27. Mai 2015
08.30-17.00 Uhr

Preis

CHF 810,- pro Person einschliesslich Tagungsunterlagen, Teilnahmezertifikat, Mittagessen und Apéro.

Anmeldung

Die Anmeldung kann online unter www.uni.li/complianceday oder per Fax +423 265 11 12 erfolgen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Einzahlung der Gebühr. Ersatzteilnehmerinnen und Ersatzteilnehmer werden ohne Mehrkosten akzeptiert.

Anmeldeschluss

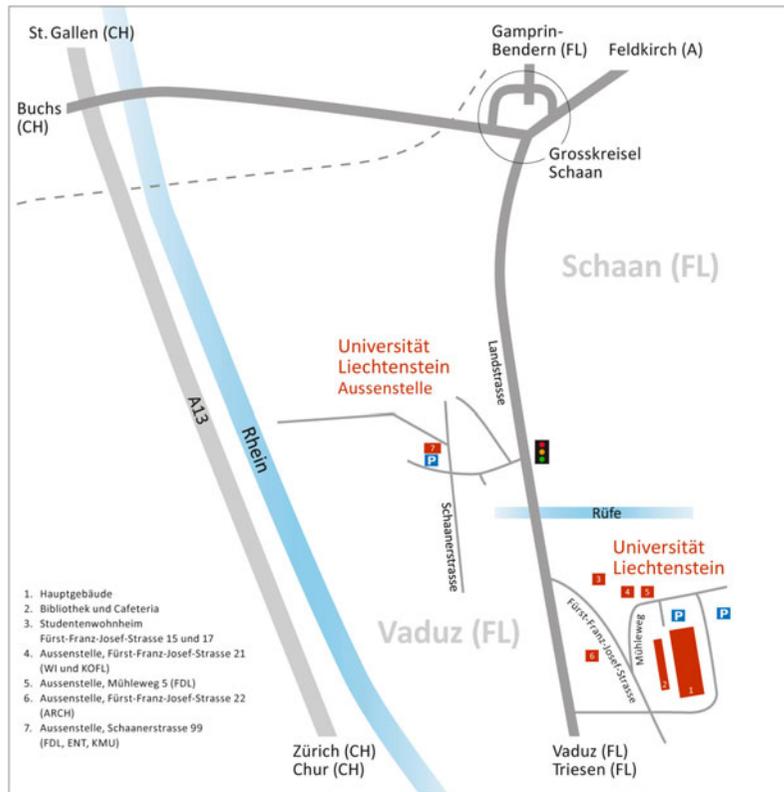
Mittwoch, 13. Mai 2015

Kontakt und Information

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Paulina Bracher, MSc und Frau Mirjam Meier gerne zur Verfügung.
Institut für Finanzdienstleistungen, Telefon +423 265 11 94.

www.uni.li/complianceday

Anreise



Universität Liechtenstein

Fürst-Franz-Josef-Strasse, FL-9490 Vaduz, Telefon +423 265 11 11

Fax +423 265 11 12, info@uni.li, www.uni.li